

Herren Verbandskl Nord

TSG Eintracht Plankstadt : SV Niklashausen II
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

TSG Eintracht Plankstadt baut Siegesserie aus

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Krieger / Wittmann nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber der TSG Eintracht Plankstadt im Match der Herren Verbandskl Nord einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam SV Niklashausen II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Alexander Krieger, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 17. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 34:0.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Krieger / Wittmann machten mit Anderlik / Korniienko beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Keine Chancen hatten im Anschluss Vierling / Theobald beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Degen / Achmetow. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Weis / Veith das Spiel gegen Friendschig / Krause und gewannen 3:1. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Alexander Krieger seinem Gegner Maurice Anderlik beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Bei der 1:3-Niederlage gegen Miguel Degen hatte Luca Vierling nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Das Einzel zwischen Karsten Weis und Luis Friendschig endete dagegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Deutlich nach Sätzen war hingegen die folgende 0:3-Pleite von Christoph Theobald gegen Timur Achmetow. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. 14:12, 7:11, 11:5, 9:11, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Alexander Wittmann und Nils Krause am Tisch die Schläger kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Sarah Veith machte hingegen mit Heorhii Korniienko bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Eintracht Plankstadt und des SV Niklashausen II. Alexander Krieger hatte am Nachbartisch seinen Gegner Miguel Degen beim klaren 11:9, 11:2, 11:8 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. 23:0 (Krieger) bzw. 12:12 (Degen) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0-Sieg gelang es Luca Vierling den Gastspieler Maurice Anderlik in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Dieser Sieg war somit der 14. Sieg von Vierling seit Beginn der Serie, während er bislang 7 Einzel verlor. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Karsten Weis und Timur Achmetow, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Weis bei 11, während er nun 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Trotz Blitzstart verlor Christoph Theobald sein Spiel gegen Luis Friendschig letztlich in vier Sätzen. Mit diesem Sieg hat Friendschig nun 6 Siege seit

Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 6 Einzel verlor. Alexander Wittmann war im Einzel gegen Heorhii Korniienko nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Somit hat Wittmann nun 14 Siege und 3 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Sarah Veith derweil die Begegnung mit 1:3 gegen Nils Krause abgab und eine Niederlage kassierte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Veith nun bei 13:2, während Krause bislang 6 Siege und 17 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Krieger / Wittmann gewannen daraufhin indes ihr Spiel gegen Degen / Achmetow überzeugend in drei Sätzen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die TSG Eintracht Plankstadt in der Saison nun 17 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 23.03.2024 gegen den 1. TTC Ketsch an. Für den SV Niklashausen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen Spvgg Hainstadt am 13.04.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:24 geht.

Statistik:

TSG Eintracht Plankstadt

Doppel: Krieger / Wittmann 2:0, Vierling / Theobald 0:1, Weis / Veith 1:0

Einzel: A. Krieger 2:0, L. Vierling 1:1, K. Weis 1:1, C. Theobald 0:2, A. Wittmann 1:1, S. Veith 1:1

SV Niklashausen II

Doppel: Degen / Achmetow 1:1, Anderlik / Korniienko 0:1, Freundschiig / Krause 0:1

Einzel: M. Degen 1:1, M. Anderlik 0:2, T. Achmetow 2:0, L. Freundschiig 1:1, H. Korniienko 0:2, N. Krause 2:0